



11. Klasse: Info Französisch

Kollegiaten mit Vorkenntnissen aus der Mittelstufe als Grundkurs (als fortgeführte Fremdsprache) oder Leistungskurs, und zwar ohne Unterscheidung der Sprachenfolge: die Unterschiede in der Vorbildung (früherer Lernbeginn einerseits, Vorkenntnisse in Latein andererseits) gleichen sich bis zum Ende der Jahrgangsstufe 11 im allgemeinen weitgehend aus.

Der Französischunterricht in der Kollegstufe will

- die französische Sprache in angemessenem Umfang als Kommunikationsmittel verfügbar machen
- durch Begegnung mit verschiedenen Lebensbedingungen und Formen der Selbstverwirklichung in französischsprachigen Ländern zu Verständnis und Toleranz führen, zur Reflexion über den eigenen Standort anregen und damit zu einer sinnvollen Planung des eigenen Lebens beitragen
- sprachlich und situativ die Voraussetzung schaffen, die sich internationalisierenden Studiengänge und Ausbildungsangebote in Bezug auf das frankophone Ausland wahrnehmen zu können

Der Grundkurs (als fortgeführte Fremdsprache)

- erstrebt Wiederholung und thematische Erweiterung der praktischen Sprachbeherrschung
- weist auf, wie man selbständig in sinnvoller Weise eine Fremdsprache lernen bzw. weiterlernen kann
- befaßt sich überwiegend mit Sachtexten über das heutige Frankreich und über das Leben der Franzosen
- vermittelt Einblicke in einzelne Werke der zeitgenössischen französischen Literatur
- wählt die Themen unter Mitwirkung der Kollegiaten aus.

Der Leistungskurs

- erstrebt Festigung, Erweiterung und Vertiefung der praktischen Sprachbeherrschung
- erarbeitet landeskundliches Wissen, insbesondere soweit dieses Wissen die Verständigung zwischen Franzosen und Deutschen verbessern kann
- erhellt die Bedeutung der sprachlichen Ausdrucksform für die Verständigung durch die Betrachtung verschiedener Stilebenen (vom gesprochenen Alltagsfranzösisch bis hin zum anspruchsvolleren Sprachkunstwerk)
- vermittelt durch Einblicke in einzelne repräsentative Werke verschiedener Epochen und Gattungen eine Begegnung mit französischer Literatur
- führt durch sorgfältige Textarbeit zur Beherrschung von Studiertechniken (Begegnung mit Fachtexten: Exzerpieren, Zitieren, Resümieren u.s.w.), die in einer Facharbeit erprobt werden können.
- eröffnet die Möglichkeit, ohne besondere Sprachprüfung an einer französischen Universität ein Studium zu beginnen.